



WEINGUT WEBER



Herrbornstraße 26, 55435 Gau-Algesheim
T: +49 6725 2263, info@weber-weine.de
weber-weine.de

Ab-Hof-Verkauf: Ja
Kellermeister: Hermann Weber
Ansprechpartner: Hermann und Martina Weber
Hektar: 17 ha

Hätten Sie's gewusst? Saphira ist eine Kreuzung aus Arnsburger (einer Kreuzung aus Müller-Thurgau x Gutedel) und Seyve-Villard 1-72, 1978 am Geilweilerhof als pilzresistente Sorte gezüchtet. Beim Weingut Weber gibt es diese Rarität noch, und sogar in Form einer fruchtgetragenen,

vielschichtigen Spätlese. Die Blue Chips des Hauses aber sind die Rotweine aus Ingelheimer Lagen, die dem Kalk Ausdruck verleihen und zum Genuss nur eines verlangen: ein klein wenig Geduld. Wir haben die aktuelle Kollektion als sehr zugänglich und mit Ambition gemacht empfunden.

90+ 2018 »Réserve« Ingelheim Pinot Noir tr.

Ein facettenreicher Duft: Waldbeeren, Minze, Holunder, ein Anflug von Schokolade und Holz. Im Mund recht getragen, mit mürbem Stoff auf leicht viskosem Hintergrund, druckvoll und dicht, gut integrierter Alkohol und auch Anzeichen von Kalkmineralität. 14 Vol.-%. VL, €€

90 2018 Gau-Algesheim Cabernet Sauvignon trocken

Im Duft Pflaume, Wachs und Johannisbeerblätter, dunkle Schokolade. Im Mund weich grundiert, eine hohe Menge feinkörnigen, in Untertönen auch leicht rappigen Tannins, sehr milde Säure, endet mit Schmelz, leicht wärmend. 13,5 Vol.-%. VL, €€

89+ 2018 Ingelheim Spätburgunder trocken

Im Duft Milchsokolade mit Kräuternoten, dazu eine Spur rauchiges Neuholz. Der Gaumen ist weich grundiert, cremig geradezu, mutet mild an, bis eine kräftige Dosis körnigen Gerbstoffs den Körper belegt. Braucht Zeit. 13,5 Vol.-%. DV, €

90 2020 Gau-Algesheim Saphira Spätlese

Helles Goldgelb mit grünlichen Reflexen. Mirabelle, kandierter Pfirsich, Aprikosenkonfitüre. Ein Oberton von Botrytis. Im Mund mit Druck und Spannung, mit einem saftigen, konzentrierten Säurebogen und ganz leicht viskos begleiteten Spiel der Süße. 9,5 Vol.-%. VL, €

88 2020 Gau-Algesheim Weißburgunder tr.

89+ 2020 Grauburgunder trocken

Eine »süße« Frucht im Duft: Honigmelone, Birne aus dem Glas, Gäraromen. Im Mund seidig, rund, mild und mollig, milde Säure. Ein auf Fülle setzender Grauburgunder, der dennoch auch seine eleganten Seiten wahr. 13,5 Vol.-%. DV, €